



Merkblatt Projektarbeit und Präsentation

Projektarbeit (Prüfungsteil 1, Position 1.1)

Wahl des Themas

Die Kandidatinnen und Kandidaten wählen frei ein aktuelles Thema aus ihrem Aufsichtsgebiet. Das Thema bezieht sich auf einen oder mehrere der folgenden Handlungskompetenzbereiche: Bestände von Wildtieren und Vögeln erheben (HKB B), Schutzgebiete betreuen (HKB C), Wildschäden und Wildunfälle verhüten und behandeln (HKB E), beim Schutz von Lebensräumen und Wildtieren beraten (HKB G).

Das gewählte Thema wird so bearbeitet, dass für das eigene Aufsichtsgebiet konkrete Optionen für Weiterentwicklungen resultieren („Mehrwert“). Es ist darauf zu achten, dass diese aufgrund der aktuellen gesetzlichen Grundlagen umsetzbar sind.

Der Bezug zum eigenen Aufsichtsgebiet kann aus verschiedenen Perspektiven erfolgen:

- **Zukunftsorientiert:** In der Projektarbeit wird ein innovatives Thema aufgegriffen, das bisher im Aufsichtsgebiet noch nicht eingeführt ist, aber durchaus realisierbar wäre. Es wird aufgezeigt, wie ein solches Projekt umgesetzt werden könnte (z.B. Neue Vorgehensweisen zur Verhütung von Wildschäden).
- **Aktuell:** In der Projektarbeit wird ein aktueller Fall aus dem eigenen Aufsichtsgebiet aufgegriffen. Es wird aufgezeigt, wie die Probleme und Herausforderungen, die sich dabei stellen, angegangen werden können (z.B. Besucherlenkung im Schutzgebieten).
- **Rückblickend:** In der Projektarbeit wird ein Vorhaben/Projekt aufgegriffen, das bereits abgeschlossen ist. Dieses wird kritisch beurteilt und im Hinblick auf mögliche Weiterentwicklungen bearbeitet (z.B. Monitoring von Raufusshühner-Beständen).

Inhalt der Projektarbeit

Die Kandidatinnen und Kandidaten beschreiben in der Arbeit folgende Aspekte:

- die Ausgangslage
- die verfolgten Ziele und/oder Fragestellungen
- die Herausforderungen
- die involvierten oder zu involvierenden Akteure
- die ergriffenen oder geplanten Massnahmen
- das Resultat oder die weiteren Schritte zur Umsetzung des Projekts
- eine Schlussfolgerung/Fazit aus Sicht des Kandidaten / der Kandidatin

Alle Quellen sind anzugeben und in einem Literatur- und Quellenverzeichnis festzuhalten. Eine Selbständigkeitserklärung ist der Arbeit beizulegen.

Umfang, Aufwand, Dauer

Die Projektarbeit beinhaltet 15 bis max. 20 Seiten (inkl. Grafiken, Tabellen, Abbildungen). Für die Erstellung der Arbeit wird mit einem Aufwand von ca. 60-80 Stunden gerechnet. Dazu haben die Kandidatinnen und Kandidaten ca. 4 Monate Zeit.

Bewertung

Folgende Aspekte werden bewertet:

Form (1/3):

- Darstellung
- Formale Vorgaben
- Sprache
- Literatur- und Quellenangaben

Inhalt (2/3):

- Vollständigkeit / Alle Aspekte berücksichtigt
- Fachliche Korrektheit / Qualität
- Nachvollziehbarkeit
- Vernetzung von Wissen

Ablauf und Termine

Für die Erstellung der Projektarbeit ist folgender Ablauf definiert:

Schritt	Termine
Information zur Projektarbeit	August 2017 Anlässlich Zertifikatsprüfung
Ausschreibung der Prüfung unter: www.wildhueterverband.ch	Mitte August 2017 10 Monate vor Prüfung
Anmeldung zur Prüfung Thema und Inhaltsverzeichnis der Projektarbeit beilegen. Dazu vorgegebenes Formular auf Website SWHV nutzen Anmeldefrist auf Website SWHV	Ende September 2017
Schriftlicher Entscheid über die Zulassung zur Prüfung OK der Prüfungskommission zu Thema und Inhaltsverzeichnis	Ende November 2017 7 Monate vor Prüfung
Einreichen der Projektarbeit Definitive Version, kann nicht geändert werden 2 Exemplare Selbständigkeitserklärung	Ende März 2018 10 Wochen vor Prüfung
Aufgebot zur Prüfung	Anfang Mai 2018 6 Wochen vor Prüfung

Eine Veröffentlichung der Projektarbeit darf nur mit dem Einverständnis der Verfasserin oder des Verfassers erfolgen

Präsentation der Projektarbeit (Prüfungsteil 1, Position 1.2)

Die Kandidatinnen und Kandidaten sind in der Lage, ein bestimmtes Zielpublikum (Fachpersonen oder nicht Fachpersonen) über das Thema der Projektarbeit zu informieren und zu sensibilisieren. Das Zielpublikum der Präsentation ist dem Thema entsprechend vorgängig zu definieren.

Zielpublikum

Als Zielpublikum kommt z.B. in Frage:

- Jägerschaft
- Schulklasse
- Besucher eines Nationalparkzentrums
- Andere Wildhüter im Rahmen einer Weiterbildung
- Exkursionsteilnehmende

Den Expertinnen und Experten wird das Zielpublikum zu Beginn der Präsentation mitgeteilt.

Umfang

20 Minuten Präsentationszeit

Hilfsmittel

Für die Präsentation können folgende Hilfsmittel eingesetzt werden:

- Powerpoint-Folien
- Flipchart
- zusätzliches Anschauungsmaterial

PC, Beamer und Flip-Chart sind an der Prüfung vorhanden.

Bewertung

Folgende Aspekte werden bewertet:

- eingesetzte Hilfsmittel
- Aufbau der Präsentation
- Auswahl des Inhalts
- Zielgruppengerechte Sprache / Verständlichkeit
- Auftrittskompetenz